

Regelkunde & Schiedsrichterdiskussionen

Beitrag von „Threadstarter“ vom 11. November 2008, 13:33

Wer kennt folgenden Sonderfall.. mir war das bis heute unbekannt:

Zitat

Angenommen Bayern spielt gegen Bremen, die 90. Minute läuft, es steht 1:1, und gerade hat Diego Michael Rensing ausgedribbelt. Er blickt auf, schiebt den Ball lässig ins leere Tor, hat die Arme schon nach oben gerissen und die Adern der grün-weißen Fans füllen sich mit Glückshormonen. Doch dann läuft Lukas Podolski, der sich hinter dem Münchner Tor aufwärmt, auf den Platz und schlägt den Ball auf die Tribüne.

Was passiert dann laut Regelwerk:

Gelbe Karte für "Poldi" und indirekter Freistoss für Bremen... mehr nicht!
Also, liebe Clubspieler, immer gut merken und bei Bedarf anwenden!!

Beitrag von „Wesel“ vom 11. November 2008, 14:19

Zitat von Chris

Wer kennt folgenden Sonderfall.. mir war das bis heute unbekannt:

Was passiert dann laut Regelwerk:

Gelbe Karte für "Poldi" und indirekter Freistoss für Bremen... mehr nicht!
Also, liebe Clubspieler, immer gut merken und bei Bedarf anwenden!!

Alles anzeigen

So ein Gschmarri. Mag schon sein das der Spieler in der Situation laut Regelwerk bestraft wird, aber nach dem Spiel kommt der DFB Kontrollausschuss und haut dem Spieler eine drauf.

Beitrag von „Exilfrange“ vom 11. November 2008, 14:30

geht nicht, da bereits geahndet.. oder?

Beitrag von „Sergio Z“ vom 11. November 2008, 14:35



Richtig!

Hier der Artikel dazu <http://www.spiegel.de/sport/fussball/0,1518,587076,00.html> + Quiz <http://www1.spiegel.de/active/...gi/quiztool.fcgi?id=35434>

Beitrag von „Chris“ vom 11. November 2008, 14:54

Zitat von Wesel

So ein Gschmarri. Mag schon sein das der Spieler in der Situation laut Regelwerk bestraft wird, aber nach dem Spiel kommt der DFB Kontrollausschuss und haut dem Spieler eine drauf.

Ich liebe fachlich fundierte Argumente 😊

Beitrag von „Chris“ vom 11. November 2008, 15:00

Da stehen auch folgende nette Fälle

Zitat

Mannschaft X bekommt einen Freistoß am eigenen Strafraum. Der Innenverteidiger, der den Freistoß ausführt, schaut erst nach vorne, sieht dort keinen freien Mitspieler, und spielt den Ball etwas hastig zum eigenen Torhüter zurück. Der steht aber noch weit neben dem Tor, weil er sich den Schuh binden muss, der Ball rollt ins Tor. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Es gibt eine Ecke, denn aus Freistößen können keine Eigentore erzielt werden.

Zitat

Was passiert, wenn ein Innenverteidiger den Ball mit dem Fuß hochnimmt und ihn zum eigenen Torhüter zurückköpft, der ihn dann in die Hand nimmt?

Es gibt einen indirekten Freistoß an der Stelle, wo der Torhüter den Ball aufnimmt. Die Aktion gilt als Unsportlichkeit, weil mit ihr die Rückpassregel umgangen wird.

Zitat

Ein Spieler verliert im Zweikampf vor dem eigenen Tor einen Schuh, das Spiel läuft weiter und entwickelt sich so, dass der Akteur ohne Schuhwerk den Ball in höchster Not weg schlägt, weil sonst ein gegnerischer Stürmer einschließen kann. Wie entscheidet der Schiedsrichter?

Es gibt einen indirekten Freistoß für die angreifende Mannschaft, denn spielen ohne Schuhe ist verboten.

Zitat

Ein Spieler zieht beim Jubeln zuerst sein Trikot aus und klettert dann auf den Zaun, um mit den Fans zu feiern. Wie reagiert der Schiedsrichter?

Er gibt für beide Aktionen jeweils eine Gelbe Karte, der Spieler fliegt mit Gelb-Rot vom Platz.

Beitrag von „Chris“ vom 11. November 2008, 15:10

Zitat von 260507

Letzteres ist doch neulich erst bei den Fürthern vorgekommen 😊

Echt.. ich schau ned so viele Fürth-Spiele..
Details?

Beitrag von „Chris“ vom 11. November 2008, 16:03

Zitat von 260507

Sorry ich hab mich getäuscht 😊

Na gut, aber hier kommt die "hämische Geste" als Beleidigung dazu..

Beitrag von „stc“ vom 12. November 2008, 11:30

kann sich noch jemand an das spiel erinnern, wo es eine strafraumsituation gab (ich glaub sogar nen elfer) und die fans hinterm tor einen ball in den 16er geschossen haben, als der ball auf dem weg ins tor war?

ich meine mannheim war da beteiligt.

entscheidung, wenn ich alles noch richtig auf die kette bekomme: kein tor (obwohl er drin war) und schiedsrichterball an der angenommenen stelle, wo der spielball war, als der hineingeschossene ball ins feld kam.

Beitrag von „Remember68“ vom 14. November 2008, 15:48

Achtelfinale im DFB-Pokal 1997,

Alemannia Aachen gegen Waldhof Mannheim am Tivoli,

es läuft die 99. Minute in der Verlängerung beim Stand von 1:1.

Krohmann von Aachen wird im Strafraum gefoult und Schiri Merk gibt Elfmeter für Aachen.

Krohmann selber führt aus, läuft an, schießt, Straub im Tor der Kurpfälzer wehrt ab, plötzlich fliegt vom Gästeblock ein zweiter Ball aufs Spielfeld,

"titscht" neben Straub auf, Straub ist irritiert und Krohmann verwandelt mit dem (richtigen) Ball den Nachschuss.

Merk gibt den Treffer nicht und entscheidet auf Schiedsrichterball im 16er.

Als Gegenstände von den Aachenern aufs Spielfeld fliegen muss Merk für 10 Minuten unterbrechen.

Am Schluss unterliegt die Alemannia mit 5:4 nach Elfmeterschiessen und Mannheim heißt seitdem "SV Ballwurf".

Beitrag von „Exilfrange“ vom 14. November 2008, 20:17

ich war erst irritiert, weil der straub für mich eben zu aachen gehört, aber spielte da ja noch mannheim 😊

Beitrag von „Kubuli“ vom 3. Dezember 2008, 07:09

In Hellas hat ein Spieler einen Flitzer gesenst und dafür dann rot bekommen
lol

http://www.oe24.at/sport/fussb...Fan_Rote_Karte_399781.ece

Beitrag von „Chris“ vom 3. Dezember 2008, 15:19

Zitat von Kubuli

In Hellas hat ein Spieler einen Flitzer gesenst und dafür dann rot bekommen
lol

http://www.oe24.at/sport/fussb...Fan_Rote_Karte_399781.ece

Die Karte ist aber absolut regelkonform *lach*

Beitrag von „Tarzan“ vom 9. Dezember 2008, 10:24

war gestern eine souveräne Leistung!

einen guten Schiri sieht man das ganze Spiel über nicht!

Ich muss es wissen , bin ja selber einer ! 😊

Beitrag von „Der Unbekannte“ vom 9. Dezember 2008, 14:35

.

Beitrag von „Plerchi“ vom 27. Februar 2009, 11:42

Zitat von Chris

Da stehen auch folgende nette Fälle

^^^^^^^^^^

Das is mir neu soweit ich das gelernt hab kann man aus einem Freistoß schon ein eigentor erziehlen denn der Ball muss nicht Zwangsläufig nach Vorne gespielt werden.

Beitrag von „Plerchi“ vom 27. Februar 2009, 11:47

Zitat von Chris

Wer kennt folgenden Sonderfall.. mir war das bis heute unbekannt:

Was passiert dann laut Regelwerk:

Gelbe Karte für "Poldi" und indirekter Freistoss für Bremen... mehr nicht!
Also, liebe Clubspieler, immer gut merken und bei Bedarf anwenden!!

Alles anzeigen

Das ist aber nicht ganz korrekt.

Wenn man nach der Regel geht müsste Poldi erst die Gelbe und dann Glatt Rot bekommen.

Denn ein Spieler der Ohne Erlaubniss ins Spiel eingreift ist mit gelb zu bestrafen (Pflichtverwarnung) und da er mit dieser Aktion eine Klare Torchance verhintert mit Rot vom Platz zu Stellen weil er in dem Sinne eine Notbremse begeht.

Ich persönlich habe schon mal einen Ersatzspieler vom Platz gestellt weil er gemeint hat er muss mich Arschloch nennen nachdem die gegener das 15:1 geschossen haben

Beitrag von „roland_franken“ vom 27. Februar 2009, 11:50

Großmüller von Schalke hat ja auch als Ersatzspieler sogar nachträglich in der Kabine die rote Karte noch bekommen, weil er aufs Feld gestürmt ist, und einen Frankfurter gewürgt hatte bei

einem Tumult.

Daraufhin verschwanf Großmüller gleich in die Kabine. Nach Schlußpfiff bekam er da die rote Karte gezeigt.

Beitrag von „Lawrence“ vom 27. Februar 2009, 11:56

Unser Stürmer (Privatrumpeltruppe) hat mal den Torhüter umkurft und sich dann hingekniet und den Ball mit dem Kopf über die Torlinie befördert.

Ergebnis: Kein Tor wegen unsportlichen Verhaltens

Folge aus Ergebnis: 14 Mann auf Kosten von Stürmer später total besoffen. 😊

Beitrag von „Chris“ vom 14. März 2009, 23:25

Zitat von Plerchi

Das ist aber nicht ganz korrekt.

Wenn man nach der Regel geht müsste Poldi erst die Gelbe und dann Glatt Rot bekommen.

Denn ein Spieler der Ohne Erlaubniss ins Spiel eingreift ist mit gelb zu bestrafen (Pflichtverwarnung) und da er mit dieser Aktion eine Klare Torchance verhintert mit Rot vom Platz zu Stellen weil er in dem Sinne eine Notbremse begeht.

...

Nein, Rot wg Notbremse wäre falsch!

Lies nochmal nach!

.....

Aber jetzt ne ganz andere Frage:

Heute mittag waren kurzzeitig 3 Mannschaften absolut punkt- und torgleich
(Hoffenheim, Bayern und Wolfsburg) mit je 50:31 Toren

Welchen Tiebreaker hat den der DFB in so nem Fall, z.B. wenn's um die Frage geht, wer wird 2,
3 und 4?

Ich hab keine Ahnung!

Beitrag von „weize“ vom 15. März 2009, 00:45

Zitat von Chris

Wer kennt folgenden Sonderfall.. mir war das bis heute unbekannt:

Was passiert dann laut Regelwerk:

Gelbe Karte für "Poldi" und indirekter Freistoss für Bremen... mehr nicht!
Also, liebe Clubspieler, immer gut merken und bei Bedarf anwenden!!

Alles anzeigen

du wirst lachen aber genau das ist meinem team mal passiert. war damals allerdings ein fan.
war ein bezirksoberligaspiel in mittelfranken. und gab genau wie du sagst indirekten freistoß
auf der torlinie. allerdings denk ich es gäbe rot für poldi da es grob unsportlich ist.

Beitrag von „weize“ vom 15. März 2009, 00:46

Zitat von Chris

Nein, Rot wg Notbremse wäre falsch!
Lies nochmal nach!

.....

Aber jetzt ne ganz andere Frage:

Heute mittag waren kurzzeitig 3 Mannschaften absolut punkt- und torgleich
(Hoffenheim, Bayern und Wolfsburg) mit je 50:31 Toren

Welchen Tiebreaker hat den der DFB in so nem Fall, z.B. wenn's um die Frage geht, wer
wird 2, 3 und 4?

Ich hab keine Ahnung!

Alles anzeigen

<http://www.dfb.de/index.php?id=82917>

in so nem fall wird ne 3er tabelle der 3 teams gemacht falls den direkten vergleich net eine klar gewonnen hat (hier hatte es bayern weil es gegen beide gewonnen hatte). in dieser 3er tabelle zählen dann die gegen die beteiligten mannschaft bestrittenen spiele. hier dann zuerst die punkte dann die tordifferenz und dann eben die auswärtserzielten tore. ist dann immer noch was gleich steht der vorne der abolut also in der ganzen saison mehr tore auswärtsgemacht hat. und wenn dann immer noch was gleich ist gibts entscheidungsspiel bzw. wenns mehr als 2 sind entscheidungsrunde jeder gegen jeden jeweils auf neutralem platz.

Beitrag von „Chris“ vom 16. März 2009, 12:12

Super, danke!!

Ich bin beeindruckt vom Fachwissen!

Dann würden wir gg Duisburg den kürzeren ziehen... Mist!!
bei nem 0:0 gestern hätten wir ja genau die Situation gehabt

Beitrag von „weize“ vom 16. März 2009, 21:08

Zitat von Chris

Super, danke!!
Ich bin beeindruckt vom Fachwissen!

Dann würden wir gg Duisburg den kürzeren ziehen... Mist!!
bei nem 0:0 gestern hätten wir ja genau die Situation gehabt

naja des wissen hab ich auch nur weil ich leider selber (also im eigenen verein) durch so ne regelung den kürzeren gezogen hab. da hab ich mir dann nochmal genau erklären lassen wie des alles geht. 😊

Beitrag von „Everclear“ vom 16. April 2009, 09:31

Zitat von Chris

.....

Aber jetzt ne ganz andere Frage:

Heute mittag waren kurzzeitig 3 Mannschaften absolut punkt- und torgleich
(Hoffenheim, Bayern und Wolfsburg) mit je 50:31 Toren

Welchen Tiebreaker hat den der DFB in so nem Fall, z.B. wenn's um die Frage geht, wer wird 2, 3 und 4?

Ich hab keine Ahnung!

Alles anzeigen

1. - Punkte
2. - Tordifferenz
3. - geschossene Tore
4. - Gesamtergebnis aus den Spielen gegeneinander
5. - auswärts geschossene Tore in den Partien gegeneinander
6. - auswärts geschossene Tore in allen Spielen
7. - Entscheidungsspiel auf neutralem Platz

Beitrag von „Everclear“ vom 16. April 2009, 09:32

ups, weize war schneller und präziser bezüglich der Dreierkonstellation... 🤔

Beitrag von „Chris“ vom 24. April 2009, 22:13

Weize,

gelten bei den Relegationsspielen eigentlich die Europapokalregeln (Auswärtstorregel).

Früher galten die ja nicht, wie ist das diesmal??

Beitrag von „Der Unbekannte“ vom 25. April 2009, 04:22

Beitrag von „Kubuli“ vom 5. März 2010, 13:46

<http://www.stern.de/sport/fuss...r-des-jahres-1548330.html>

interessanter Fall ! der Schiri gibt Tor

korrekt oder net ?



Beitrag von „franconiafantastica“ vom 5. März 2010, 14:13

ist das abgefahren. Tor des Jahres!!!

Laut FAZ ist das Tor allerdings regelwidrig 😊

Zitat

Schiedsrichter Klaus Gall erkannte auf Tor, die Heimmannschaft TSV Wimsheim ging 1:0 in Führung (Endstand 2:1). „Xynthias“ Tor hätte freilich die Anerkennung verwehrt bleiben müssen. Zwar geduldete sich das Sturmtief bis nach Verlassen des Strafraums mit seinem spielentscheidenden Engagement zugunsten der Wimsheimer. Nur durch das Überschreiten der Strafraumgrenze nämlich war der Ball überhaupt im Spiel. Aber in den Regeln steht zudem geschrieben: „Aus einem Abstoß kann direkt ein Tor erzielt werden, allerdings nur zu Gunsten des ausführenden Teams.“ Aber eben nicht zu Ungunsten der Grunbacher.

Entsprechend hätte es nur Eckball für die Wimsheimer und nicht Anstoß für Grunbach geben dürfen, wie auch der Bundesligaschiedsrichter Lutz Wagner FAZ.NET auf Nachfrage bestätigte. „Ein Abstoß darf wie auch ein Freistoß ohne Berührung eines zweiten Spielers außerhalb des Strafraums nicht zum Nachteil für die ausführende Mannschaft werden“, sagt Wagner. „Das gilt übrigens auch für den Fall, dass ein am Strafraum stehender Schiedsrichter angeschossen wird und den Ball ins eigene Tor abfälscht. Auch dann gäbe es nur Eckball, da der Schiedsrichter wie Luft zu behandeln ist.“

<http://www.faz.net/s/RubFB1F9C...Tpl~Ecommon~Scontent.html>

Beitrag von „hattrick“ vom 8. August 2011, 01:09

<http://www.youtube.com/watch?v=gigVBWwAjT0&feature=related>

Da ich die Frage grad mit anderen diskutiere, ist dieses Tor regulär oder nicht?

Beitrag von „evergreen“ vom 8. August 2011, 08:46

Zitat von hattrick

<http://www.youtube.com/watch?v=gigVBWwAjT0&feature=related>

Da ich die Frage grad mit anderen diskutiere, ist dieses Tor regulär oder nicht?

"Der Torwart darf beim Abschlag aus der Hand von keinem Gegenspieler angegriffen, berührt oder gestört werden." So stehts in der Regelkunde, also war die Entscheidung richtig.

Beitrag von „hattrick“ vom 8. August 2011, 10:52

Zitat von evergreen

"Der Torwart darf beim Abschlag aus der Hand von keinem Gegenspieler angegriffen, berührt oder gestört werden." So stehts in der Regelkunde, also war die Entscheidung richtig.

Okay, das stören ist dann aber wohl Ansichtssache. Lustig ist ja, wenn er sich den Ball vor die Füße legt und der Spieler ihn den wegschnappt ist alles Regelkonform.

Beitrag von „weize“ vom 8. August 2011, 13:52

Zitat von hattrick

Okay, das stören ist dann aber wohl Ansichtssache. Lustig ist ja, wenn er sich den Ball vor die Füße legt und der Spieler ihn den wegschnappt ist alles Regelkonform.

laut schiedsrichter lehrgang gilt der ball vom torwart solange als kontrolliert bis er fuß oder boden berührt hat. somit schon deshalt irregulär da noch kontrolliert.

Beitrag von „evergreen“ vom 8. August 2011, 14:10

Zitat von weize

laut schiedsrichter lehrgang gilt der ball vom torwart solange als kontrolliert bis er fuß oder boden berührt hat. somit schon deshalt irregulär da noch kontrolliert.

Prellen darf er den Ball aber nochmal, sowie ich das verstanden hab, was anderes wäre, wenn er ihm aus den Händen rutscht.

Beitrag von „evergreen“ vom 8. August 2011, 14:14

@ weize

war das früher, so vor ca. 25 Jahren schon genauso oder hätte da das Tor gegolten? Ich glaube mich daran zu erinnern, daß es in meiner aktiven Zeit nicht regelwidrig war. Vielleicht hast du ja Gelegenheit, das mal rauszufinden. 😊

Beitrag von „hattrick“ vom 8. August 2011, 15:58

Zitat von weize

laut schiedsrichter lehrgang gilt der ball vom torwart solange als kontrolliert bis er fuß oder boden berührt hat. somit schon deshalt irregulär da noch kontrolliert.

Und wenn er den Ball abwirft (sagen wir mal à la Neuer) und der Ball in der Luft von nem Gegenspieler volley (à la Eigler) ins Tor geschossen wird? Denn nach deiner Aussage wäre der Ball ja noch kontrolliert, da a) weder Boden berührt noch b) Fuß. Oder sind das dann Ausnahmesituationen?

Beitrag von „evergreen“ vom 8. August 2011, 16:09

Das wäre genauso, wie wenn er ihn mit dem Fuß abschlägt, er hat ja dann nimmer die Kontrolle. 😊

Beitrag von „hattrick“ vom 8. August 2011, 16:14

Zitat von evergreen

Das wäre genauso, wie wenn er ihn mit dem Fuß abschlägt, er hat ja dann nimmer die Kontrolle. 😊

Ja gut, ganz streng genommen, hat er sie in dem Video Beispiel auch nicht, der Ball ist frei in der Luft. 😊

Beitrag von „evergreen“ vom 8. August 2011, 16:21

Zitat von hattrick

Ja gut, ganz streng genommen, hat er sie in dem Video Beispiel auch nicht, der Ball ist frei in der Luft. 😊

Richtig, aber der Spieler stört den Torwart bei der Ausführung. 😊 Hätte er den Ball z. B. halbhoch 2 Meter weggeschmissen, wär das ein "aus der Hand rutschen" gewesen und das Tor hätte gegolten. Sind auch oft mal Haarspaltereien oder wie man so schön sagt "Ermessensentscheidungen".

Beitrag von „Plerchi“ vom 9. August 2011, 00:58

Er kontrolliert den Ball solange bis er ihn kontrolliert weitergespielt hat, dass gilt auch wenn er den Ball vor sich auf den Boden wirft. Wenn der Ball kontrolliert weitergespielt wurde ist er wieder frei. Beim abwurf wenn er die Hand verlässt. Beim Abschlag wenn er den fuß verlässt. Also regelwidrig.

Beitrag von „hattrick“ vom 9. August 2011, 12:39

Zitat von Plerchi

Er kontrolliert den Ball solange bis er ihn kontrolliert weitergespielt hat, dass gilt auch wenn er den Ball vor sich auf den Boden wirft. Wenn der Ball kontrolliert weitergespielt wurde ist er wieder frei. Beim abwurf wenn er die Hand verlässt. Beim Abschlag wenn er den fuß verlässt. Also regelwidrig.

Wenn er den Ball auf den Boden wirft und der Gegenspieler ihn den abnimmt und ein Tor erzielt, ist das aber gültig. Schon oft gesehen, auch in der Bundesliga... oder meinst du was anderes?

Beitrag von „weize“ vom 9. August 2011, 13:04

Zitat von hattrick

Wenn er den Ball auf den Boden wirft und der Gegenspieler ihn den abnimmt und ein Tor erzielt, ist das aber gültig. Schon oft gesehen, auch in der Bundesliga... oder meinst du was anderes?

das auf den boden werfen ist ja ein kontrolliertes abspielen als ist er dann frei!

Beitrag von „hattrick“ vom 9. August 2011, 13:31

Zitat von weize

das auf den boden werfen ist ja ein kontrolliertes abspielen als ist er dann frei!

Okay. Hört sich aber alles nach einer Grauzone an und liegt wohl im Ermessen des Schiris...

Beitrag von „Plerchi“ vom 10. August 2011, 10:23

Nö da gibt es diese klare Regel, keine Grauzone.

Beitrag von „Sickobilly“ vom 20. September 2011, 13:35

Fußball-Regeln 2012/2013

http://www.dfb.de/uploads/medi...sballregeln_2012_2013.pdf

Beitrag von „Plerchi“ vom 16. November 2011, 00:02

Ich möchte explizit darauf hinweisen, dass wenn beim lesen des Regeltextes Unklarheiten auftreten, ich gerne bereit bin diese Unklarheiten zu erklären, da ich sehr bewandelt bin im Fußballregeltext und ich den Sachverhalt anhand von Beispielen und/oder Videos ausreichend erklären kann.

Beitrag von „dsv“ vom 16. November 2011, 07:24

Zitat von Plerchi

Ich möchte explizit darauf hinweisen, dass wenn beim lesen des Regeltextes Unklarheiten auftreten, ich gerne bereit bin diese Unklarheiten zu erklären, da ich sehr bewandelt bin im Fußballregeltext und ich den Sachverhalt anhand von Beispielen und/oder Videos ausreichend erklären kann.

Was ist, wenn ein Zuschauer eine Flasche Bier wirft, damit eine tieffliegende Ente trifft, die durch eine Reflexbewegung einen direkt getretenen Freistoß abfälscht und dieser unhaltbar ins Tor segelt, der Schiedsrichter aber auf indirekten Freistoß entschieden hatte?

Beitrag von „Plerchi“ vom 16. November 2011, 10:16

Dann, dann gibt es indirekten Freistoss für die Mannschaft die das Gegentor erhalten hatte auf der Stelle wo die Einwirkung von Aussen statt gefunden hat und eine Geldstrafe für die Heimmannschaft da man Bierflaschen nicht ins Stadion mitnehmen darf. Und sollte die Bierflasche dann von der Ente so abgefälscht werden das sie auf dem Kopf des Schiedsrichterassistenten landet sogar einen Spielabbruch.

So und jetzt genug mit dem Blödsinn. Ich habe das ernst gemeint!

Beitrag von „-Dust-“ vom 16. November 2011, 10:34



Beitrag von „MorlocksMax“ vom 17. November 2011, 07:45

Zitat von Plerchi

Dann, dann gibt es indirekten Freistoss für die Mannschaft die das Gegentor erhalten hatte auf der Stelle wo die Einwirkung von Aussen statt gefunden hat und eine Geldstrafe für die Heimmannschaft da man Bierflaschen nicht ins Stadion mitnehmen darf. Und sollte die Bierflasche dann von der Ente so abgefälscht werden das sie auf dem Kopf des Schiedsrichterassistenten landet sogar einen Spielabbruch.

So und jetzt genug mit dem Blödsinn. Ich habe das ernst gemeint!



Beitrag von „ChiLLs“ vom 17. November 2011, 16:39

Tor durch Einwurf ?

Wenn ein Eigentor durch Einwurf erzieht wird gibt es denke ich Eckball oder irre ich mich ?

Beitrag von „Plerchi“ vom 17. November 2011, 22:44

Korrekt wirft ein Spieler denn Ball direkt ins Tor so zählt das nicht. Und es gibt Abstoß. Bei Eigentoren Eckball.

Warum? Weil es ja auch im Spiel so ist das du mit der Hand kein Tor erzielen kannst. Warum das beim Eigentor so ist weis ich allerdings nicht.

Beitrag von „delin“ vom 20. Dezember 2011, 23:16

Frage 1: Darf während dem Elfmeterschießen gewechselt werden, wenn der Torwart eine rote Karte bekommt?

Frage 2: Wird beim Elfmeterschießen ein Schuss wiederholt, wenn er getroffen war, aber der Torwart einen Regelverstoß begangen hat?

Beitrag von „Plerchi“ vom 20. Dezember 2011, 23:32

Zitat von delin

Frage 1: Darf während dem Elfmeterschießen gewechselt werden, wenn der Torwart eine rote Karte bekommt?

Frage 2: Wird beim Elfmeterschießen ein Schuss wiederholt, wenn er getroffen war, aber der Torwart einen Regelverstoß begangen hat?

1. Nein. Es dürfen vor dem Elfmeterschiessen alle Spieler festgelegt werden die teilnehmen. Bekommt einer davon ein rote Karte nimm er daran nicht mehr Teil. Auch hier gilt er muss den Innenraum verlassen.

2. Nein. Wenn er allerdings verschießt dann ja. Wie gerade eben der fall.

Beitrag von „delin“ vom 20. Dezember 2011, 23:45

Zitat von Plerchi

Wie gerade eben der fall.

hat nicht der dortmunder getroffen und der düdorfer torwart irgendwas gemacht? zu weit raus oder so? oder was war da der grund des wiederholens?

Beitrag von „delin“ vom 21. Dezember 2011, 00:18

ah, ok, der elfer war wohl noch nicht angepiffen.
nagut. dann danke soweit plerchi 😊

Beitrag von „Jogi“ vom 3. Februar 2012, 16:59

Zitat von Plerchi

Korrekt wirft ein Spieler denn Ball direkt ins Tor so zählt das nicht. Und es gibt Abstoß.
Bei Eigentoren Eckball.

Warum? Weil es ja auch im Spiel so ist das du mit der Hand kein Tor erzielen kannst.
Warum das beim Eigentor so ist weis ich allerdings nicht.

Hat nichts mit Hand zu tun. Einwurf ist Indirekt und fertig 😊

Genauso kann mit einem Abstoß auch kein Tor erzielt werden. Wenn man ihn ins gegnerische Tor schießt, gibts Abstoß, ins Eigene Eckball. Bei indirekten Freistößen auch.

Beitrag von „ChiLLs“ vom 3. Februar 2012, 19:24

Zitat

Spielabsage wegen Kälteeinbruch? Der Schiedsrichter entscheidet

<http://www.sportal.de/sportal/...12/02/03/21750200000.html>

Beitrag von „weize“ vom 5. Februar 2012, 16:34

Zitat von Jogi

Hat nichts mit Hand zu tun. Einwurf ist Indirekt und fertig 😊

Genauso kann mit einem Abstoß auch kein Tor erzielt werden. Wenn man ihn ins gegnerische Tor schießt, gibts Abstoß, ins Eigene Eckball. Bei indirekten Freistößen auch.

nein abstoß ist direkt. aber es kann kein eigentor erzielt werdne genauso per direkten freistoß kann kein eigentor erzielt werden ich glaube auch per eckball kann kein eigentor erzielt werden. da dir aus einem vorteil niemals ein nachteil entstehen darf.

Beitrag von „Plerchi“ vom 5. Februar 2012, 16:36

klar kann per direktem Freistoß ein Eigentor erzielt werden. Bei einem Eckball auch ist zwar sehr unwahrscheinlich aber Möglich.

Beitrag von „weize“ vom 5. Februar 2012, 16:41

Zitat von Plerchi

klar kann per direktem Freistoß ein Eigentor erzielt werden. Bei einem Eckball auch ist zwar sehr unwahrscheinlich aber Möglich.

ich bin mir 100% sicher das dies nicht möglich ist sondern es eckball gibt.

<http://www.dfb.de/index.php?id=508079>

und der dfb gibt mir recht herr superschiri. gibt eckball!!!!

edit: gilt auch bei eckball. auch hieraus kann kein eigentor entstehen. genau mit der von mir genannten begründung aus einem vorteil darf kein nachteil entstehen. man wo warst du nur bei den letzten 20 lehrgängen. ich bin auch immer von solchen pfeifen gepfiffen worden.

Beitrag von „p.“ vom 5. Februar 2012, 16:55

Wie ist denn das zu verstehen ?

Zitat

a) Im Strafraum

Direkter oder Indirekter Freistoß für die verteidigende Mannschaft

Gegner müssen mindestens 9,15 m vom Ball entfernt sein

Gegner bleiben außerhalb des Strafraums bis der Ball aus dem Strafraum geschossen wurde Im Torraum darf der Freistoß von jedem Punkt ausgeführt werden

Indirekter Freistoß für die angreifende Mannschaft:

Gegner müssen mindestens 9,15 m vom Ball entfernt sein

oder sie müssen auf ihrer eigenen Torlinie zwischen den Pfosten bleiben, **bis der Ball aus dem Strafraum geschossen wurde**

Alles anzeigen

Beitrag von „weize“ vom 5. Februar 2012, 18:03

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/10761-regelkunde-schiedsrichterdiskussionen/>

Zitat von p.

Wie ist denn das zu verstehen ?

ist ein fehler in der kurzfassung:

Alle Gegenspieler halten einen Abstand von mindestens 9,15 m zum Ball oder stehen auf ihrer eigenen Torlinie zwischen den Pfosten, bis der Ball im Spiel ist.

so stehts im original regelkatalog 2012

http://www.dfb.de/fileadmin/us...geln_2011_2012_low_01.pdf

dort steht auch in regel 16 und 17 dass bei abstoss und eckball eben ein tor aber kein eigentor erzieht werden kann!

Beitrag von „Plerchi“ vom 5. Februar 2012, 18:49

Zitat von weize

ich bin auch immer von solchen pfeifen gepfiffen worden.

Ich glaube du würdest bei mir keine 45 Minuten spielen...

Beitrag von „weize“ vom 5. Februar 2012, 20:41

Zitat von Plerchi

Ich glaube du würdest bei mir keine 45 Minuten spielen...

kein wunder wenn der schiri scho die regeln net kennt.

Beitrag von „delin“ vom 12. Februar 2012, 14:26

Folgende Situation: Ein Spieler der angreifenden Mannschaft verletzt sich auf der Torlinie und bleibt liegen. Ein anderer Spieler schießt aus nicht-Abseitsposition aufs Tor. Der Torwart steht 2 Meter vor der Linie als letzter Mann, der Ball touchiert aber den liegen gebliebenen leicht, rollt aber ins Tor. Jeder sieht dass der Ball auch ohne den liegen gebliebenen reingerollt wäre. Gilt das Tor? Vermutlich nein, oder?

Beitrag von „Plerchi“ vom 12. Februar 2012, 14:29

Nö gilt nicht

Beitrag von „Remember68“ vom 13. Februar 2012, 09:45

Zitat von delin

Folgende Situation: Ein Spieler der angreifenden Mannschaft verletzt sich auf der Torlinie und bleibt liegen. Ein anderer Spieler schießt aus nicht-Abseitsposition aufs Tor. Der Torwart steht 2 Meter vor der Linie als letzter Mann, der Ball touchiert aber den liegen gebliebenen leicht, rollt aber ins Tor. Jeder sieht dass der Ball auch ohne den liegen gebliebenen reingerollt wäre. Gilt das Tor? Vermutlich nein, oder?

Tja, gilt nicht. Die große Streitfrage ist nun, was ist, wenn der Spieler HINTER der Torlinie liegen bleibt, weil Spieler außerhalb des Platzes ja nicht in Abseits gerechnet werden? Muss dazu eine neue Spielsituation vorliegen?

Beitrag von „Plerchi“ vom 13. Februar 2012, 09:55

Zitat von Remember68

Tja, gilt nicht. Die große Streitfrage ist nun, was ist, wenn der Spieler HINTER der Torlinie liegen bleibt, weil Spieler außerhalb des Platzes ja nicht in Abseits gerechnet werden? Muss dazu eine neue Spielsituation vorliegen?

Wenn er den Ball nicht berührt bevor der Ball vollständig über die Torlinie gerollt ist dann zählt das Tor. Er ist zwar noch aktiv im Spiel befindet sich aber in einer passive abseitsstellung da er ja nicht aktiv zum Ball geht. Ich weis macht er auch nicht wenn er davor liegt aber dadurch behindert er ja quasi den Torhüter der gegnerischen Mannschaft, also mitunter.

Beitrag von „delin“ vom 14. Februar 2012, 14:56

Zitat von Plerchi

Nö gilt nicht

Hast des 1-0 vom Mintal gesehen gegen Duisburg? [Sky.de](http://www.sky.de) So kam ich erst auf die Frage. Scheint aber dann der Ball schon über der Linie gewesen sein, als er den andern da berührt hat. Danke für die Auskunft.

Beitrag von „Plerchi“ vom 14. Februar 2012, 16:24

Zitat von delin

Hast des 1-0 vom Mintal gesehen gegen Duisburg?

nein

Beitrag von „ChiLLs“ vom 14. Februar 2012, 18:41

Beim letzten Spiel des Ruhmreichen in Augsburg, foulte ich glaub Cohen wars einen Augsburger was der Schiri aber nicht als Foul sah und lies weiterlaufen. Der Augsburger lies sich aber fallen und hat absichtlich schon nach dem Ball gegriffen, da er dachte der Schiri pfeift das Foul. Wäre das nicht absichliches Handspiel und somit Rot?

Beitrag von „Plerchi“ vom 14. Februar 2012, 18:43

Zitat von ChiLLs

Beim letzten Spiel des Ruhmreichen in Augsburg, foulte ich glaub Cohen wars einen Augsburger was der Schiri aber nicht als Foul sah und lies weiterlaufen. Der Augsburger lies sich aber fallen und hat absichtlich schon nach dem Ball gegriffen, da er dachte der Schiri pfeift das Foul. Wäre das nicht absichliches Handspiel und somit Rot?

ÄHHHH

Absichtliches Handspiel zieht eine gelbe Karte nach sich, die hat er dafür ja auch bekommen. Rot nur wenn er damit ein Tor verhindert hätte.

Beitrag von „ChiLLs“ vom 14. Februar 2012, 20:16

Achso, ich dachte dass das mit Rot geahndet wird.

Beitrag von „Plerchi“ vom 14. Februar 2012, 20:39

Zitat von ChiLLs

Achso, ich dachte dass das mit Rot geahndet wird.

nö? warum sollte es da rote geben?

Beitrag von „ChiLLs“ vom 14. Februar 2012, 20:54

Keine Ahnung, sind ja beim Fußball und nicht beim Handball. Ich könnte ja auch absichtlich einen Angriff mit Handspiel unterbinden, quasi als taktisches Foul und würde nur mit gelb ermahnt werden.

Beitrag von „Plerchi“ vom 15. Februar 2012, 00:34

Zitat von ChiLLs

Keine Ahnung, sind ja beim Fußball und nicht beim Handball. Ich könnte ja auch absichtlich einen Angriff mit Handspiel unterbinden, quasi als taktisches Foul und würde nur mit gelb ermahnt werden.

Ja, wenn du mit der Hand einen Angriff unterbindest gibt's gelb oder wenn du ihn mit der Hand aufnimmst oder deutlich mit voller Absicht spielst. Wenn du eine sichere Torchance unterbindest dann gibt's rot.

Beitrag von „delin“ vom 4. März 2012, 23:18

Warum wird eigentlich so oft beim Abpfiff noch der Abstoß abgewartet und wenn der Ball dann in der Luft ist abgepfiffen und nicht einfach nach der Situation die zum Abstoß führt?

Beitrag von „haribo78“ vom 4. März 2012, 23:31

kommt evtl. noch von früher bzw. bei unteren Klassen ist es ja noch immer so: wenn bereits abgepfiffen wird, wenn der Ball ins Toraus geht, dann würde keiner den Ball holen... 😊

Beitrag von „Plerchi“ vom 5. März 2012, 09:57

Die Schiedsrichter haben die Vorgabe möglichst bei einem Hälftenwechsel oder nach einem Wechsel des Ballbesitzes im Mittelfeld abzupfeifen.

Beitrag von „wikinger“ vom 6. März 2012, 15:04

Hab es mal hier reingepackt ...

<http://www.sueddeutsche.de/j5V...hase-fuer-Torkameras.html>

Finde es gut, dass man sich hierzu durchzuringen scheint, die Torkamera bei großen Turnieren zu installieren. Die Frage ist dann nur, in welchen Ligen man die Technik einsetzen wird. Bei allen Profiligen? Also auch z.B. 2. Liga?

Beitrag von „weize“ vom 7. März 2012, 12:43

Zitat von wikinger

Hab es mal hier reingepackt ...

<http://www.sueddeutsche.de/j5V...hase-fuer-Torkameras.html>

Finde es gut, dass man sich hierzu durchzuringen scheint, die Torkamera bei großen Turnieren zu installieren. Die Frage ist dann nur, in welchen Ligen man die Technik einsetzen wird. Bei allen Profiligen? Also auch z.B. 2. Liga?

finde eigentlich eine torkamera für unsinn. auch mit einer solchen einrichtung wird man manches teilweise nie genau auflösen können und vorallem nicht besonders schnell. ein system mit einem chip im ball bei den dann z.b. sofort eine lampe angeht wenn der ball drin bzw. im aus ist wäre eindeutig besser. denn ansonsten müsste man immer bis zu nächsten spielunterbrechung warten um zu kontolieren ob der ball drin war oder nicht.

Beitrag von „haribo78“ vom 7. März 2012, 13:01

aus dem obigen Artikel:

Zitat

Die Firma GoalRef setzt auf Magnetfelder und einen 'intelligenten' Ball, der selbst elektronisch melden kann, wenn er die Linie überschreitet.

man nennt es "Torkamera", aber beide Systeme geben wohl Signal, wenn der Ball über drin ist. mal mit, mal ohne Chip.

darfst also beruhigt sein.

Beitrag von „haribo78“ vom 7. März 2012, 13:08

GoalRef:

<http://www.youtube.com/watch?v=nZuF3hTVDgE>

und das "Hawk-Eye" scheint das System vom Tennis zu sein:

<http://www.youtube.com/watch?v=G2py2SIUBeg>

Beitrag von „wikinger“ vom 7. März 2012, 13:42

Zitat von weize

finde eigentlich eine torkamera für unsinn. auch mit einer solchen einrichtung wird man manches teilweise nie genau auflösen können und vorallem nicht besonders schnell. ein system mit einem chip im ball bei den dann z.b. sofort eine lampe angeht wenn der ball drin bzw. im aus ist wäre eindeutig besser. denn ansonsten müsste man immer bis zu nächsten spielunterbrechung warten um zu kontolieren ob der ball drin war oder nicht.

Du musst aber eins berücksichtigen : wie oft kommt es wirklich vor, dass sich die Frage stellt, ob der Ball drin war oder nicht. Wenn es mal so ist, wird so oder so diskutiert und es gibt eine Unterbrechung.

Vorausgesetzt man hat wirklich eine zuverlässige Technik, dann dauert es auch nicht so lange, bis das Signal kommt "Tor oder kein Tor".

Beitrag von „Maddin“ vom 7. März 2012, 18:25

Ich stell mir das irgendwie cool vor mit dem Hawk Eye. Das ganze Stadion hofft z.B., dass kein Tor gegen die Heimmannschaft vom System erkannt wird, dann schauen alle auf die Anzeigetafel und wenn es doch ein Tor war, braucht keiner pfeifen, weil die Technik eindeutig ist. 😊

Beitrag von „drinpessio“ vom 7. März 2012, 19:54

Gibt es Abseits bei einem abgefälschten Pass und wenn ja, wie unterscheide ich ob der Ball abgefälscht wurde oder vom Gegner kommt? (Situation beim Hoppenheimspiel)?

Beitrag von „weize“ vom 7. März 2012, 19:58

Zitat von wikinger

Du musst aber eins berücksichtigen : wie oft kommt es wirklich vor, dass sich die Frage stellt,

ob der Ball drin war oder nicht. Wenn es mal so ist, wird so oder so diskutiert und es gibt eine Unterbrechung.

Vorausgesetzt man hat wirklich eine zuverlässige Technik, dann dauert es auch nicht so lange,

bis das Signal kommt "Tor oder kein Tor".

also gegen dortmund gabs keine unterbrechung. in wob letzte woche auch nicht. und beim 4:1 gegen england auch net. die bälle sprangen zurück und es wurde weiter gespielt mit nem angriff für den gegner. bei den ersten beiden fällen können selbst tage danach noch nicht mit 100% iger sicherheit und unter zu hilfenahme aller einstellungen und rechenverfahren gesagt werden tor oder nicht tor. und das nach tagen. nein man bräuchte ein system das immer genau weis wo der ball ist und nicht ein system das sich wieder auf kamaera bilder beziehen muss. auch im eishockey gibt ja diese fälle dass man trotz video beweis manchmal nicht 100%ig sagen kann ob der puck nun wirklich drin war oder net. es würde nur seltener werden aber

nicht vollständig gelöst da immer noch menschen es beurteilen und es damit immer unterschiedliche sichten gäbe. beim tennis ist das anders. da sagt das system in oder out und das gilt dann und man kanns auch net nachprüfen. sowas bei fußball wäre top!

Beitrag von „weize“ vom 7. März 2012, 20:01

Zitat von haribo78

aus dem obigen Artikel:

man nennt es "Torkamera", aber beide Systeme geben wohl Signal, wenn der Ball über drin ist. mal mit, mal ohne Chip.

darfst also beruhigt sein.

ok so eine magnetfeld lösung wäre genauso ok. eben keine kamera wie im eishockey wo menschen anschauen!

Beitrag von „Morlock54“ vom 8. März 2012, 01:02

Mal ne Frage, gerade Elfmeterschießen bei APOEL gegen Lyon. Der Franzose schießt, trifft aber den Pfosten und der Ball prallt ab, trifft aber dann doch irgendwie den Torwart am Rücken und fliegt ins Tor. Da es beim Elferschießen keinen Nachschuss gibt, ist eigentlich logisch, dass wenn ein Ball vom Pfosten abprallt, die Aktion abgeschlossen sein sollte.

Es gab mal nen ähnlichen Fall, wo der Ball vom Feld ganz langsam zurück über die Linie gerollt ist. Der Elfer wurde gegeben, das Spiel wurde aber deswegen noch wiederholt.

Beitrag von „Austa“ vom 10. März 2012, 22:54

Zitat von Morlock54

Mal ne Frage, gerade Elfmeterschießen bei APOEL gegen Lyon. Der Franzose schießt, trifft aber den Pfosten und der Ball prallt ab, trifft aber dann doch irgendwie den Torwart am Rücken und fliegt ins Tor. Da es beim Elferschießen keinen Nachschuss gibt, ist eigentlich logisch, dass wenn ein Ball vom Pfosten abprallt, die Aktion abgeschlossen sein sollte.

Es gab mal nen ähnlichen Fall, wo der Ball vom Feld ganz langsam zurück über die Linie gerollt ist. Der Elfer wurde gegeben, das Spiel wurde aber deswegen noch wiederholt.

http://www.youtube.com/watch?v=_6-4vyrtWd8

Meinst Du den?

Beitrag von „Plerchi“ vom 10. März 2012, 23:21

Normalerweise Tor. Ist ja noch die offene Spielsituation.

Beitrag von „weize“ vom 13. März 2012, 22:41

Zitat von drinpessio

Gibt es Abseits bei einem abgefälschten Pass und wenn ja, wie unterscheide ich ob der Ball abgefälscht wurde oder vom Gegner kommt? (Situation beim Hoppenheimspiel)?

der gegner muss den ball bewusst dahinspielen wohin er geht dann kommt der ball vom gegner. er muss ihn also kontrolliert haben. was das dann genau ist ist eben wieder ermessensache

Beitrag von „monsterwuermchen“ vom 13. März 2012, 23:21

Des Regelwerk gehört doch mal grundlegend überarbeitet!

Für mögliche Sperren der Physiotherapeuten 

<http://www.sueddeutsche.de/spo...-eistaschendieb-1.1306281>

Beitrag von „Plerchi“ vom 14. März 2012, 14:45

Tja man sollten den am Boden liegenden Spieler verwarnen. Wo ist das Problem. Dann werden sie sich zweimal überlegen, wer und was aufs Spielfeld kommt und wie lange sie dafür brauchen. (schlimme Verletzungen mal ausgenommen)

Beitrag von „weize“ vom 14. März 2012, 21:29

Zitat von Plerchi

Tja man sollten den am Boden liegenden Spieler verwarnen. Wo ist das Problem. Dann werden sie sich zweimal überlegen, wer und was aufs Spielfeld kommt und wie lange sie dafür brauchen. (schlimme Verletzungen mal ausgenommen)

oder einfach mal wirklich nachspielen lassen. klare regeln z.b. pro tor und auswechslung 30 sekunden es sei denn es ging besonders langsam vor sich z.b. bei tor mit langen diskussionen. so wären häufig 5 min nachspielzeit obligatorisch. gerne gibts dann auch mal 10 dann würde das simulieren schon aufhören. aber wir machen das auch net anders wenn wir führen!

Beitrag von „Der Unbekannte“ vom 21. März 2012, 01:25

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/10761-regelkunde-schiedsrichterdiskussionen/>

Beitrag von „ChiLLs“ vom 21. März 2012, 01:27

Zitat von Morlock54

Mal ne Frage, gerade Elfmeterschießen bei APOEL gegen Lyon. Der Franzose schießt, trifft aber den Pfosten und der Ball prallt ab, trifft aber dann doch irgendwie den Torwart am Rücken und fliegt ins Tor. Da es beim Elferschießen keinen Nachschuss gibt, ist eigentlich logisch, dass wenn ein Ball vom Pfosten abprallt, die Aktion abgeschlossen sein sollte.

Es gab mal nen ähnlichen Fall, wo der Ball vom Feld ganz langsam zurück über die Linie gerollt ist. Der Elfer wurde gegeben, das Spiel wurde aber deswegen noch wiederholt.

Der Elfmeter gilt erst als abgeschlossen wenn der Ball ruht.

Beitrag von „Plerchi“ vom 21. März 2012, 07:56

Zitat von Der Unbekannte

Jetzt mal ich! Darf man eigentlich NACH der Verlängerung noch wechseln? Ich vermute nein, aber warum eigentlich nicht?

Natürlich darfst du das nicht, des würde ja dann jeder machen und dann einen TW einwechseln der total scheisse is aber gut Elfer halten kann z.b.